

Keine permanente Haarentfernung

Immer häufiger werden IPL-Geräte zur Haarentfernung für den Privatgebrauch angeboten. Rechnet sich die Anschaffung?

Isabelle Richter, per E-Mail



Dazu **Dermatologe Dr. Gerd Kautz**, Vizepräsident der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft: „Wer sich ein sogenanntes IPL-Handgerät anschaffen will, sollte wissen, dass es die Haare nicht dauerhaft entfernt. Nach ungefähr vier Wochen kommen sie wieder. Denn im Gegensatz zu den Modellen, die Ärzte verwenden, ist die Energie der Blitzlampen in IPL-Handgeräten zu gering, um die Haarwurzel dauerhaft zu veröden. Das ist auch

sinnvoll, da eine mögliche unsachgemäße Anwendung so nicht zu Verbrennungen auf der Haut führen kann. Die Anwendung ist trotzdem nicht ohne Risiken. Medikamente, die die Haut lichtempfindlicher machen, können zu Überreaktionen führen, und auf gebräunter Haut kann es zu Verfärbungen kommen. Wer also schmerzunempfindlich ist und mit Haarwachs oder einem Epilierer gut zurechtkommt, sollte sich das Geld lieber sparen.“